

## 18. Sitzung des Ausschusses für Energie, Natur-, Umwelt- und Klimaschutz, Landwirtschaft und Forsten am 21.03.2019

### Zu Punkt 4 Anfrage Bündnis 90/Die GRÜNEN: Vergleich der CO2 Bilanz in Bezug zum Klimaschutzkonzept

Groß-Umstadt ist seit 1995 Mitglied im Klima Bündnis

(siehe auch Internetseite <http://www.klimabuendnis.org/nc/kommunen/das-netzwerk.html?page=-proc%2Fself%2Fenviron%27A%3D0>)

Groß-Gerau	DE	24.648	2004	Kommune
Groß-Siegharts	AT	3.089	2005	Kommune
Groß-Umstadt	DE	22.339	1995	Kommune
Großdietmanns	AT	2.183	2009	Kommune

Im Zuge dieser Beteiligung haben sich die Mitglieder dazu verpflichtet ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen alle fünf Jahre um zehn Prozent zu verringern.

#### Konkrete Ziele

Die Städte und Gemeinden verabschieden einen Beschluss zur Mitgliedschaft im Klima-Bündnis, mit welchem sie die folgenden freiwilligen Verpflichtungen mittragen:

- **CO<sub>2</sub>-Emissionen alle fünf Jahre um zehn Prozent vermindern** - gleichbedeutend mit der Halbierung der Emissionen pro Einwohner bis 2030 (Basisjahr 1990)
- **Emissionen auf 2,5 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente pro Einwohner und Jahr senken** - durch Energieeinsparungen, Energieeffizienz und den Einsatz erneuerbarer Energien
- **gemeinsam mit indigenen Völkern Klimagerechtigkeit anstreben** - durch Unterstützung von Klimaschutzmaßnahmen, Bewusstseinsbildung und Verzicht auf Tropenholz aus Raubbau

Geht man vom Basisjahr 1990 aus, bedeutet das eine Halbierung der Pro-Kopf-Emissionen bis 2030. Als Langzeitziel wird angestrebt, die Emissionen auf 2,5 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalent pro Kopf und Jahr zu reduzieren.

Umzusetzende Klimaschutzmaßnahmen sollen fair, naturkonform, lokal, ressourcenschonend und vielfältig sein



### Klimaschutz-Prinzipien des Klima-Bündnis

Der Ansatz der Klima-Bündnis-Mitglieder zum Schutz des Klimas ist daher nachhaltig und ganzheitlich zu sehen.

Im Laufe der letzten Jahre und Jahrzehnten sind bereits viele Maßnahmen in Groß-Umstadt durchgeführt worden – zu nennen wären da (beispielhaft und unvollständig):

- Klimaschutzkonzept (1995/96)

- Klima, thematisiert in Energieausschüssen

- 15.12.2011 Vortrag von Frau Ulrike Janssen vom Klimabündnis e.V.
- 19.01.2012 – Vorstellung von Büros zur Erstellung eines Energie- und Klimaschutzkonzeptes
- 11.06.2012 Teilvorstellung des Klimaschutzkonzept durch das Büro
- 23.01.2013 Sachstand und weiteres Vorgehen zum Bürgerbeteiligungsverfahren zur Erstellung eines kommunalen Klimaschutz- und Energiekonzeptes für die Stadt Groß-Umstadt
- 30.10.2013 Präsentation des Energie- und Klimaschutzkonzeptes durch das Fachbüro
- 2013 bis heute viele umgesetzte Maßnahmen aus dem Energie- und Klimaschutzkonzept

Um die Erreichung der Ziele des Klima-Bündnisses zu bewerten, müssen die CO<sub>2</sub>-Emissionen der Stadt Groß-Umstadt festgestellt und verglichen werden. „Start- bzw. Zwischenzahlen“ sind aus den verschiedenen Konzepten der letzten Jahre sicherlich vorhanden.

Aktuell und aus den letzten Jahren sind CO<sub>2</sub>-Emissionen, Verbräuche und auch Einsparungen der städtischen Gebäude ermittelt bzw. aufgestellt worden. Hier ist ein großer Pool an sorgfältig ermittelten Daten vorhanden

Sicherlich ist durch Dämmmaßnahmen, energetische Sanierungen, Umstellung auf LED-Beleuchtung sowie anderen Energieeinsparmaßnahmen bereits viel erreicht worden, der Vergleich bzw. die Änderungen gegenüber vorherigen Zahlen fehlen unsereserachtens.

Das Erreichte soll darstellbar und nachvollziehbar wiedergegeben werden.

Die Anfrage zielt nun auf den Vergleich der CO<sub>2</sub> Emissionen aus der Vergangenheit über die aktuellen Emissionen zu den geschätzten Emissionen durch weitere, geplanten Umsetzungen in der Zukunft aus dem Bereich Umwelt- und Klimaschutz.